**Kriterien zur Leistungsbeurteilung im Fach Praktische Philosophie**

**Jahrgangsstufen 5-9** (Stand: August 14)

Basis der Leistungsbeurteilung ist die mündliche Beteiligung am Unterricht. Zum einen zählt dabei die Quantität der Beiträge, zum anderen die Qualität. Qualitativ hochwertige Beiträge zeichnen sich aus durch eigenständiges Weiterdenken, eine klare Darstellung der Sachverhalte, das Eingehen auf Mitschüler, Verwendung von Fachsprache und passendem Wortschatz.

Des Weiteren können Tests in die Note einfließen. Unter sonstiger Mitarbeit ist zudem zu verstehen: Hausaufgaben (Vollständigkeit, äußere Form, Heftführung); Partner- und Gruppenarbeiten (außer den Ergebnissen wird auch das zielgerichtete und kooperative Arbeiten bewertet); Referate nach Absprache (Inhalt, Gestaltung, Präsentation).